

Nahversorger

proviel engagiert sich am Eckbusch

Neue Zusammenarbeit mit dem Freibad und Übernahme der Bäckerei

Am Eckbusch bietet proviel ein wichtiges Kommunikationszentrum: Im CAP-Frischemarkt finden die Menschen aus dem Quartier nicht nur alles für den täglichen Bedarf, sondern sie treffen ihre Nachbarn und tauschen sich über Neuigkeiten aus. Dieser Aspekt wird jetzt weiter ausgebaut: Zum 1. April übernimmt proviel, Werkstatt



Regelmäßig wird der CAP-Markt von Bauern aus der Region beliefert.

für Menschen mit psychischer Behinderung, die Bäckerei im CAP-Frischemarkt von Policks. Brot, Brötchen und Kuchen werden weiterhin von Policks Backstube geliefert; hinter dem Tresen stehen zukünftig Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von proviel. Ein neuer Kaffeeautomat produziert guten Cappuccino und Latte Macchiato. Nette Sitzgruppen drinnen und draußen laden zum Verweilen ein. So kommen die Nachbarn schnell ins Gespräch. Ohne großen Aufwand trifft man sich im Quartier, fühlt sich verbunden, und Einsamkeit hat erst gar keine Chance.

Und der CAP-Frischemarkt hilft auch dabei, nachhaltig zu leben. Hier können die Menschen aus dem Umfeld zu Fuß oder mit dem Fahrrad einkaufen und bekommen alles, was sie zum Kochen und für den Haushalt benötigen. Regelmäßig wird der CAP-Markt von Bauern aus der Region beliefert:

Hof Sonnenberg in Vohwinkel bringt Eier und Kartoffeln, die Bio-Höfe aus dem Windrather Tal Gemüse je nach Saison. Fleisch und Wurstwaren von der Metzgerei Sonnenschein können im CAP-Markt bestellt und am nächsten Tag dort abgeholt werden.

Schwimmeisterin fürs Freibad

Auch im Freibad Eckbusch engagiert sich proviel zukünftig intensiv: Die neue Fachkraft für Arbeits- und Berufsförderung und erfahrene Schwimmeisterin Tanja Bartrina übernimmt im Sommer in den werktäglichen Kernzeiten die Aufsicht im Freibad. „Ich bin glücklich, dass ich meine beiden Berufe kombinieren kann“, sagt die 52-Jährige. Der ehrenamtliche Freibad-Vorstand kann damit die ständige Suche nach einem Schwimmeister aufgeben. „Das war seit ganz vielen Jahren ein Problem – ich finde das super, dass sich proviel so einbringt“, sagt Birgit Ansorg, Vorsitzende des Fördervereins Freibad Eckbusch. Sie sieht

jetzt auch die Verantwortlichkeiten besser geregelt. Frank Mühlhoff, Geschäftsführer der Betreibergesellschaft des Freibads Eckbusch, freut sich über die Entlastung der Rettungsschwimmer bei der Beckenaufsicht. Und er erhofft sich neue Ideen von Tanja Bartrina, die viele Jahre lang im Wittener Freizeitbad Heveney gearbeitet hat.

Außenarbeitsgruppe von proviel im Freibad

Gleichzeitig richtet proviel im Freibad eine neue Außenarbeitsgruppe für die Menschen mit psychischer Behinderung ein. Sie können dann die Pflege der Wiesen und Grünanlagen sowie Reinigungsarbeiten übernehmen, das Becken absaugen und das Wasser kontrollieren. Wer möchte, kann sich in Richtung Rettungsschwimmer oder Badeanwärter weiterbilden. „Mit dem Freibad können wir noch einmal ein ganz anderes Berufsfeld anbieten, in dem es viele Jobs gibt“, freut sich Yesim Fischer, Leiterin der Inklusion bei proviel. Denn das Ziel aller



Im CAP-Frischemarkt können die Menschen aus dem Umfeld zu Fuß oder mit dem Fahrrad einkaufen und bekommen alles, was sie zum Kochen und für den Haushalt benötigen.

Bemühungen der Werkstatt für Menschen mit psychischen Erkrankungen ist es, den Menschen einen Weg in den Ersten

Arbeitsmarkt zu ebnen. Da der Mangel an Schwimmeistern, Badeanwärtinnen und Rettungsschwimmern groß ist, bietet die

Fortbildung echte Chancen. **proviel GmbH/forum e. V.** Telefon 0202 - 24508120 www.proviel.de

deine Entscheidung
Anonyme Spuren Sicherung nach sexualisierter Gewalt/ASS

Medizinische Versorgung und Beweissicherung
Helios Universitätsklinikum | Heusner Str. 40 | 42283 Wuppertal
Ab 16 Jahren: Ambulanz der Landesfrauenklinik ☎ 0202 896 14 25
Unter 16 Jahren: Notfallambulanz der Kinderklinik ☎ 0202 896 38 00
Agaplesion Bethesda Krankenhaus | Hainstr. 35 | 42109 Wuppertal
Alle Altersgruppen: Notfallambulanz ☎ 0202 29 00

Beratung
Ab 16 Jahren: FrauenBeratung + Selbsthilfe e.V. ☎ 0202 30 60 07
Unter 16 Jahren: Beratung für Kinder, Jugendliche, Eltern ☎ 0202 563 66 44

gefördert von: